

## Erstkommunion 2020



Am vergangenen Wochenende empfingen 64 Kinder in Altach zum ersten Mal die heilige Kommunion. Aufgrund von Sicherheitsmaßnahmen, rund um Corona, wurde die Erstkommunion gleich viermal gefeiert. So konnten vier stimmungsvolle Gottesdienste im kleineren Rahmen gefeiert werden, bei denen die Kinder während der gesamten Messe erstmals rund um den Altar sitzen konnten. Pfarrer Rainer begrüßte alle Kinder und Familien und freute sich sehr, dass die Kinder heute geheiligt werden. Dies war nämlich die Antwort eines Kindes, im Zuge der Vorbereitung, auf die Frage, was bei der Erstkommunion eigentlich passiere. Der Leiter des Erstkommunion Teams, Christof Müller, begrüßte ebenfalls alle ganz herzlich und ließ die Frage offen, ob es ein Zufall war, dass die Kinder ausgerechnet heuer beim Vorstellgottesdienst am 07.03 einen großen Regenbogen gestalteten. Der Regenbogen, als Zeichen der Hoffnung, ging ja kurze Zeit später, wie ein Lauffeuer, rund um die ganze Welt.

In den strahlenden Augen der Kinder konnte man sehen, wie sehr sie sich auf diese Erstkommunion gefreut haben. Da passte es nur allzu gut, dass das Erstkommunionchörle, welches mit einer Violine, Querflöte, Gitarre, Cachon und Akkordeon für den stimmungsvollen Rahmen sorgte, allen Kindern Engel wünschten, die sie begleiten mögen.

Die Klänge der Kirchenorgel begleitete dann die Kinder und Familien beim Auszug nach draußen. Durch das Nieseln am Samstag und den Sonnenstrahlen am Sonntag erstrahlte und spannte sich über das ganze Erstkommunionwochenende symbolisch ein wahrer Regenbogen der Freude.